

LANXESS bestätigt Prognose trotz verhaltenem Jahresstart

- **Umsatz mit 1,378 Milliarden Euro um 13,9 Prozent unter dem Vorjahresquartal**
- **EBITDA vor Sondereinflüssen mit 94 Millionen Euro um 29,3 Prozent unter Vorjahr**
- **Konflikt im Nahen Osten verändert Marktbedingungen**
- **Positives Momentum seit März**
- **Prognose für das Gesamtjahr 2026 bestätigt: EBITDA vor Sondereinflüssen zwischen 450 und 550 Millionen Euro**

Köln, 7. Mai 2026 – Ein weiterhin schwaches Konjunkturmilieu, andauernde geopolitische Unsicherheiten und Portfolioabgänge des Vorjahres haben das erste Quartal des Geschäftsjahres 2026 beim Spezialchemie-Konzern LANXESS geprägt. Der Umsatz erreichte 1,378 Milliarden Euro und lag damit 13,9 Prozent unter dem Umsatz des ersten Quartals 2025 von 1,601 Milliarden Euro. Das EBITDA vor Sondereinflüssen lag bei 94 Millionen Euro und damit 29,3 Prozent unter dem Wert des Vorjahresquartals von 133 Millionen Euro. Die EBITDA-Marge vor Sondereinflüssen für das erste Quartal betrug 6,8 Prozent nach 8,3 Prozent im Vorjahresquartal.

In einem nach wie vor schwachen Marktumfeld führten niedrigere Einstandspreise für Rohstoffe und der in einigen Geschäften anhaltende Preisdruck aus dem asiatischen Raum zu geringeren Verkaufspreisen. Darüber hinaus belasteten die Entwicklung der Wechselkurse und der Portfolioeffekt durch den Verkauf des Urethane Systems Geschäfts zum 1. April 2025 die Geschäftsergebnisse.

„Der Jahresstart war schwach, aber seit März sehen wir ein leicht positives Momentum. Durch den Konflikt im Nahen Osten sind die Lieferketten vieler asiatischer Wettbewerber gestört und Kunden wenden sich wieder stärker europäischen Anbietern wie LANXESS zu. Lieferfähigkeit ist derzeit ein bedeutender Wettbewerbsvorteil.“

LANXESS AG

Corporate Communications
50569 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:
Ingo Drechsler
Leiter External Relations
Telefon +49 221 8885-3790
ingo.drechsler@lanxess.com

Eva Krüger
Pressesprecherin
Finanz- und Wirtschaftspresse
Telefon +49 221 8885-4010
eva.krueger@lanxess.com

Alexander Böhm
Pressesprecher
Finanz- und Wirtschaftspresse
Telefon +49 221 8885-4746
alexander.boehm@lanxess.com

Seite 1 von 4

Gleichzeitig haben wir für viele unserer Produkte die Preise erhöht, um die gestiegenen Kosten für Rohstoffe, Energie und Logistik weiterzugeben“, sagte Matthias Zachert, Vorstandsvorsitzender von LANXESS.

Prognose für 2026 bestätigt

LANXESS geht davon aus, dass diese Marktbedingungen zumindest in den kommenden Monaten fortbestehen. Der Konzern rechnet im zweiten Quartal 2026 gegenüber dem ersten Quartal mit einem deutlichen Anstieg des EBITDA vor Sondereinflüssen auf 130 bis 150 Millionen Euro.

Für das Gesamtjahr 2026 bestätigt der Konzern seine Prognose vom März und rechnet weiterhin mit einem EBITDA vor Sondereinflüssen zwischen 450 und 550 Millionen Euro.

Geschäftsentwicklung in den Segmenten

Im Segment **Consumer Protection** erzielte LANXESS im ersten Quartal 2026 einen Umsatz von 458 Millionen Euro, das entspricht einem Rückgang von 10,7 Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal mit einem Umsatz von 513 Millionen Euro. Das EBITDA vor Sondereinflüssen lag mit 62 Millionen Euro um 15,1 Prozent unter dem Wert des letztjährigen Quartals von 73 Millionen Euro. Insbesondere die schwächere Nachfrage und die damit einhergehenden geringeren Absatzmengen sowie nachteilige Wechselkurseffekte führten zum Rückgang des Ergebnisses, das im Vorjahr noch einen hohen einstelligen Millionen-Euro-Betrag aus einer Versicherungsleistung enthielt. Die EBITDA-Marge vor Sondereinflüssen lag bei 13,5 Prozent nach 14,2 Prozent im Vorjahreszeitraum.

Das Segment **Specialty Additives** verzeichnete im ersten Quartal einen Umsatz von 521 Millionen Euro und lag damit 4,4 Prozent unter dem Wert des ersten Quartals 2025 von 545 Millionen Euro. Das EBITDA vor Sondereinflüssen erreichte 44 Millionen Euro, das sind 15,4 Prozent unter dem Wert des Vorjahresquartals von 52 Millionen Euro. Nachteilige Wechselkurseinflüsse sowie niedrigere Einstandspreise für Rohstoffe, die sich in niedrigeren

LANXESS AG

Corporate Communications
50569 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:

Ingo Drechsler
Leiter External Relations
Telefon +49 221 8885-3790
ingo.drechsler@lanxess.com

Eva Krüger
Pressesprecherin
Finanz- und Wirtschaftspresse
Telefon +49 221 8885-4010
eva.krueger@lanxess.com

Alexander Böhm
Pressesprecher
Finanz- und Wirtschaftspresse
Telefon +49 221 8885-4746
alexander.boehm@lanxess.com

Seite 2 von 4

Verkaufspreisen widerspiegeln, sorgten für den Ergebnismrückgang. Die gestiegene Nachfrage nach Schmierstoffen und brombasierten Flammenschutzmitteln konnte den Rückgang nicht kompensieren. Die EBITDA-Marge vor Sondereinflüssen betrug 8,4 Prozent nach 9,5 Prozent im Vorjahresquartal.

Im Segment **Advanced Intermediates** sank der Umsatz im ersten Quartal 2026 auf 396 Millionen Euro, ein Rückgang von 16,8 Prozent gegenüber dem Wert des Vorjahresquartals von 476 Millionen Euro. Das EBITDA vor Sondereinflüssen erreichte 27 Millionen Euro und sank damit um 32,5 Prozent gegenüber 40 Millionen Euro im Vorjahreszeitraum. Eine insgesamt schwache Nachfrage und die daraus resultierende niedrigere Auslastung sowie gesunkene Absatzmengen wirkten sich negativ auf das Ergebnis und die Marge aus. Die EBITDA-Marge vor Sondereinflüssen sank auf 6,8 Prozent nach 8,4 Prozent im Vorjahr.

LANXESS AG

Corporate Communications
50569 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:
Ingo Drechsler
Leiter External Relations
Telefon +49 221 8885-3790
ingo.drechsler@lanxess.com

Eva Krüger
Pressesprecherin
Finanz- und Wirtschaftspresse
Telefon +49 221 8885-4010
eva.krueger@lanxess.com

Alexander Böhm
Pressesprecher
Finanz- und Wirtschaftspresse
Telefon +49 221 8885-4746
alexander.boehm@lanxess.com

Seite 3 von 4

in Mio. €	Q1/2025	Q1/2026	Veränd. in %
Umsatzerlöse	1.601	1.378	-13,9
EBITDA vor Sondereinflüssen	133	94	-29,3
EBITDA-Marge vor Sondereinflüssen	8,3%	6,8%	
Konzernergebnis	-57	-141	<-100
Nettofinanzverbindlichkeiten	2.023*	2.085	3,1
Mitarbeitende (Stand 31.03)	11.709*	11.630	-0,7

*Zum 31.12.2025

LANXESS ist ein führender Spezialchemie-Konzern, der 2025 einen Umsatz von 5,7 Milliarden Euro erzielte und aktuell rund 11.600 Mitarbeiter in 32 Ländern beschäftigt. Das Kerngeschäft von LANXESS bilden Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von chemischen Zwischenprodukten, Additiven und verbrauchernahen Schutzprodukten. Für sein Nachhaltigkeitsengagement erreicht LANXESS führende Positionen unter anderem im Dow Jones Best-in-Class Index und den Ratings MSCI ESG und ISS ESG.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen einschließlich Annahmen, Erwartungen und Meinungen der Gesellschaft sowie der Wiedergabe von Annahmen

und Meinungen Dritter. Verschiedene bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, die finanzielle Lage oder die wirtschaftliche Entwicklung der LANXESS AG erheblich von den hier ausdrücklich oder indirekt dargestellten Erwartungen abweicht. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Annahmen, die diesen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, zutreffend sind und übernimmt keinerlei Verantwortung für die zukünftige Richtigkeit der in dieser Erklärung getroffenen Aussagen oder den tatsächlichen Eintritt der hier dargestellten zukünftigen Entwicklungen. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr (weder direkt noch indirekt) für die hier genannten Informationen, Schätzungen, Zielerwartungen und Meinungen, und auf diese darf nicht vertraut werden. Die LANXESS AG übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler, fehlende oder unrichtige Aussagen in dieser Mitteilung. Dementsprechend übernimmt auch kein Vertreter der LANXESS AG oder eines Konzernunternehmens oder eines ihrer jeweiligen Organe irgendeine Verantwortung, die aus der Verwendung dieses Dokuments direkt oder indirekt folgen könnte.

Hinweise für die Redaktionen:

Alle LANXESS Presse-Informationen sowie die dazugehörigen Fotos finden Sie unter <http://presse.lanxess.de>. Aktuelle Fotos vom Vorstand sowie weiteres Bildmaterial zu LANXESS stehen Ihnen zur Verfügung unter: <http://fotos.lanxess.de>.

Weitere Informationen rund um die Chemie von LANXESS finden Sie unter <https://lanxess.com/de-DE/Presse/Stories>

Folgen Sie uns auf x (Twitter), Facebook, LinkedIn, Instagram und YouTube:

http://www.x.com/lanxess_deu

<http://www.facebook.com/LANXESS>

<http://www.linkedin.com/company/lanxess>

<http://instagram.com/lanxesskarriere>

<http://www.youtube.com/lanxess>

LANXESS AG

Corporate Communications
50569 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:

Ingo Drechsler

Leiter External Relations

Telefon +49 221 8885-3790

ingo.drechsler@lanxess.com

Eva Krüger

Pressesprecherin

Finanz- und Wirtschaftspresse

Telefon +49 221 8885-4010

eva.krueger@lanxess.com

Alexander Böhm

Pressesprecher

Finanz- und Wirtschaftspresse

Telefon +49 221 8885-4746

alexander.boehm@lanxess.com

Seite 4 von 4